

RHEIN-NECKAR-ZEITUNG



Baden-Württemberg

Fahrlehrer dringend gesucht

Verband beklagt Nachwuchsmangel - Abschaffung der Wehrpflicht wirkt sich aus

🔔 Noch 10 Gratis-Artikel diesen Monat.

🔔 RNZonline Angebote



16.02.2018, 09:22 Uhr



Symbolfoto: dpa

Stuttgart. (dpa-lsw) Die baden-württembergischen Fahrlehrer suchen händeringend Nachwuchs. "Es herrscht ein akuter Mangel", sagte Jochen Klima, Vorsitzender des Fahrlehrerverbands im Südwesten. Die Hälfte der jetzt tätigen Ausbilder gehe in den nächsten zehn Jahren in den Ruhestand. Im Jahr 2016 wurden 4735 Fahrlehrer gezählt, ein Jahr zuvor waren es noch 4953. Aktuelle Zahlen für 2017 lagen noch nicht vor.

Klima sagte, früher habe die Bundeswehr sehr viele Fahrlehrer ausgebildet. Nach ihrer Zeit beim Bund hätten viele Soldaten dann als Fahrlehrer auf dem zivilen Markt weitergemacht. Dieser Nachschub sei aber mit der Abschaffung der Wehrpflicht versiegt.

Um den Beruf attraktiver zu machen, wurde auch die Ausbildungsordnung geändert. Wer nun junge Leute im Autofahren ausbilden wolle, brauche keinen Lkw-Führerschein mehr. Auch das Thema autonomes Fahren mache Fahrlehrer nicht überflüssig. "Bis wir vollständig autonom fahren, wird es noch eine ganze Weile dauern", sagte Klima. Im Jahr 2016 gab es im Südwesten 3150 Fahrschulen.

RNZ-WHATSAPP-Newsletter



Die wichtigsten Meldungen aus der Metropolregion Rhein-Neckar per **WhatsApp** Erhalte alle Neuigkeiten der "Rhein-Neckar-Zeitung" direkt auf Dein Smartphone.



© by WhatsBroadcast

[Weiter Infos lesen hier >](#)

Copyright © Rhein-Neckar-Zeitung 2018 | [Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [AGB](#)

Website by [Rhein-Neckar-Zeitung](#)

SKYACTIV
TECHNOLOGY

UND BIS ZU 7.500€ SKYACTIV
WECHSELPRÄMIE* SICHERN.

Mehr er